

Damit Tierleid keinesfalls zur Normalität wird:

Drei Tierschutzvereine setzen Zeichen gegen Ungerechtigkeit

Am 9. Mai 2020, in Mitten der COVID-19 Krise, entschlossen sich drei Tierschutzvereine zu einer symbolischen Rettungsaktion. Die Zwillingssäbelschneidemaschinen Elisa, Eloy und der kleine Bulle Valentin sollten vor der Schlachtung bewahrt werden. Gerade in Zeiten einer Pandemie, die ihren Ursprung in der menschlichen Ausbeutung von Tieren hat, möchten wir ein Zeichen setzen. Ein Zeichen gegen eine Industrie, die nicht zuletzt durch die Enthüllungen rund um Tönnies wieder einmal bewiesen hat, dass sie auf der Ausbeutung von Mensch und Tier gleichermaßen aufbaut.

Das Schicksal der drei rotbunten Rinder war schon bei der Geburt besiegelt. Für den kleinen Milchbauern, in dessen Betrieb die drei geboren wurden, haben Stiere keinen wirtschaftlichen Wert. Valentin und Eloy sollten deshalb für ihr Fleisch verkauft werden. Und Elisa, die Zwillingsschwester von Eloy, ist zu klein und schwächlich, um wie ihre Mutter als Milchkuh genutzt zu werden. Elisa, Eloy und Valentin waren zum Sterben verdammt, weil sie wirtschaftlich unrentabel sind. Unrentabel und trotzdem in die Welt gesetzt, damit ihre Mutter, die sie nie in ihrem Leben wiedersehen werden, Milch produzieren kann. Milch, die von

uns Menschen konsumiert werden soll und deshalb den Kälbern vorenthalten werden muss.

Das Leben der Kälber startet isoliert von der Mutter, damit die Muttermilch rationiert werden kann und nicht zu viel an die Kälber verschwendet wird.

Ist das Kalb ein Stier, dann heißt es alsbald: Für einen Spottpreis zum Metzger oder in die Mast. Entweder direkt mit einem Bolzenschuss getötet oder verschickt ins europäische Ausland unter widrigsten Bedingungen gemästet, versklavt und am Ende eben trotzdem getötet.

Für die weiblichen Kälber sieht die Zukunft nicht rosiger aus. Sie werden für die nächsten 3-4 Jahre das Schicksal ihrer Mutter teilen: regelmäßige Zwangsschwängerungen, psychischer und physischer Stress durch die oft miserablen Haltungsbedingungen und den wiederholten Raub ihrer Kälber, um am Ende dann geschwächt und verbraucht als „Lohn“ für ihr Martyrium auch beim Metzger zu landen. Nach einer Lebenszeit die nicht mal einem Fünftel ihrer natürlichen Lebenserwartung entspricht.

Dies ist der traurige Alltag für Kälber und Mütter in der Milchindustrie. Sie müssen leiden, damit der Mensch die Milch konsumieren kann, die eigentlich für

das Kalb bestimmt ist.

Aus Mitleid alarmierte eine Bekannte des Milchbauern den Tierschutzverein Markgräflerland, dessen Vorstand einstimmig entschied eine Rettungsaktion zu organisieren. Innerhalb kürzester Zeit konnten mehr als 15 Paten für Kälbchen Elisa gewonnen werden. Zusätzlich schalteten sich zwei weitere Tierschutzvereine, die „Lebenshilfe Kuh & Co e.V.“, und der „Förderverein Animal Hope & Wellness e.V.“ ein, um auch Eloy und Valentin vor dem Schlachter zu bewahren.

Dank der unermüdlichen Hilfe von Sabine Massler von der „Lebenshilfe Kuh und Co“, konnte auf dem Pensionshof von Stefan Röck im Ablachtal bei Sigmaringen ein Platz für die drei Kälber organisiert werden. Der Hof, ein ehemaliger Schlachtbetrieb, wurde von Stefan Röck schon vor Jahren umgebaut, um einen Ort zu schaffen, an dem getretete Rinder eine zweite Chance auf ein Leben bekommen.

Man fragt sich nun zurecht, warum die Tierschützer sich dazu bereit erklärt haben eine solche Rettung zu organisieren, trotz der lebenslangen Verantwortung für ein Tier, das bis zu 30 Jahren alt werden kann. Trotz der monatlichen Kosten, die finanziert werden müssen. Trotz der Tatsa-

che, dass seitdem unzählige neue Kälber geboren wurden und beim Schlachter endeten. Der Grund ist einfach: Um ein Zeichen zu setzen! Um zu sagen, dass diese drei Lebewesen mehr sind als nur eine Nummer, die ihnen bei der Geburt ins Ohr getackert wurde. Um klarzustellen, dass ihr Leben etwas wert sein muss und dass es nicht Normalität sein darf, sie zu opfern, weil wir die Milch ihrer Mutter trinken wollen. Um alle Menschen, die vom Schicksal der drei Kälber erfahren zum Nachdenken aufzufordern. Und vor allem, um eine Industrie anzuklagen deren Moral wir alle intuitiv als zweifelhaft erkennen, die wir aber leider nur allzu oft mit unseren Geldbeutel unterstützen. Jedes Mal wenn wir Milch, Eier oder ein Steak kaufen unterstützen wir eine Industrie, die Auslöser zahlreicher Seuchen, Produzent hochresistenter Keime und ein Haupttreiber der anthropogen verursachten Klimaveränderung ist. Vor allem aber eine Vernichtungsmaschinerie, der alle drei Tage mehr Leben zum Opfer fallen, als allen Kriegen der aufgezählten Menschheitsgeschichte zusammen.

Erkenntnisse wie diese können einem die Hoffnung rauben. Besonders wenn man ein Tierschutzverein ist, der der Über-



Elisa und Eloy im neuen Zuhause

Foto privat

zeugung ist, dass wir den Tieren mehr Rechte einräumen müssen. Es kann einen verzweifeln lassen vor der monumentalen Aufgabe die Welt davon zu überzeugen, manche Tiere nicht nur als Nutztiere zu sehen, sondern als eigenständige Individuen mit einem Recht auf Leben. Und trotzdem können wir weiter von den Schicksalen der Tiere erzäh-

len. Auf ihr Leid hinweisen. Für sie kämpfen. Und wir können ein Zeichen setzen. Wir können drei Kälber als Individuen sehen, die es lohnt zu retten, statt als Abfallprodukte einer Industrie, deren Profit an den Tod und das Leid unzähliger unschuldiger Geschöpfe gekoppelt ist.

Kira und Dominik Stich

Ihr aktueller STELLENMARKT

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Fahrzeuglackierer m/w

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Fahrzeuglackierer mit Berufserfahrung
- Führerschein Klasse B
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und gewissenhafte Arbeitsweise

Ihre Aufgaben:

- komplette Lackier- und Vorbereitungsarbeiten von Fahrzeuglackierung
- Finisharbeiten
- Umgang mit Lackiergeräten
- überprüfen der Lackiererergebnisse

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann schicken Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung – auch gern per E-Mail – an:

Firma Knab GmbH

Fr. Knoll | Steinbuck 15 | 79379 Müllheim | E-Mail: s.knoll@knab-gmbh.de



Kunzweiler Trockenbau GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Dich! Bist Du

Monteur (m/w/d) im Bereich Trockenbau, dann bewirb Dich.

Das solltest Du mitbringen:

- Kenntnisse im Trockenbau (Ausführung von Wänden, Decken, usw.)
- Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und sorgfältiges Arbeiten
- Führerschein
- Deutschkenntnisse

Das bieten wir dir:

- Feste Arbeitszeiten / unbefristeter Vertrag
- Über tarifliche Bezahlung / Urlaubsgeld
- Vielfältige und abwechslungsreiche Arbeit in der Region

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung

Tel. 07631/936349-0 oder Email info@kunzweiler-trockenbau.de
Im Mittelfeld 11, 79426 Buggingen · www.kunzweiler-trockenbau.de

Wir erweitern unser Team und suchen ab sofort ...

METALLBAU MAURER



METALLBAUZEICHNER m/w/d

Sie unterstützen unsere Projektleitung durch das Zeichnen von Geländern, Treppen, Überdachungen und Stahlbaukonstruktionen im CAD-Programm HiCad. Wenn Sie eine Ausbildung zum Metallbauzeichner oder eine Weiterbildung nach der Ausbildung zum Metallbauer absolviert haben und gerne in einem sympathischen Team arbeiten wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

SCHLOSSER / METALLBAUER m/w/d

Sie fertigen und montieren Stahl- und Metallbauarbeiten – Fenstergitter, Geländer, Treppen, Türen und Tore sowie Sonderkonstruktionen aus Stahl und Edelstahl. Als ausgebildeter Metallbauer mit Fachrichtung Konstruktionstechnik verfügen Sie über umfassende Kenntnisse in MIG/MAG-, Elektro- und WIG-Schweißen. Wenn Sie gerne selbstständig in einem sympathischen Team arbeiten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

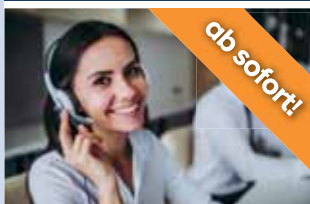
Metallbau Maurer · Inhaber Clemens Maurer · info@MetallbauMaurer.de
Nägelseestraße 23a · 79288 Gottenheim · Telefon 07665/9325250

Willkommen bei Hyundai!



Die Marke Hyundai ist eine **beispiellose Erfolgsgeschichte**: Weltweit gehört Hyundai zu den fünf größten Automobilherstellern. In Deutschland hat sich Hyundai mit faszinierenden Modellen und höchster Qualität zu einer der wachstumsstärksten Automobilmarken entwickelt. **Schreiben Sie an dieser Erfolgsgeschichte mit.**

Wir suchen Verstärkung für unser Team! Bewerben Sie sich JETZT!



Service-Assistent (m/w/d)

Als kommunikativer Mittelpunkt unseres Autohauses sind Sie die erste Person, die unsere Kunden sehen und sprechen. Sie beindrucken unsere Kunden mit Kommunikationstalent und Empathie. Dienstleistungsqualität und Kundenzufriedenheit sind Ihre tägliche Motivation. Dazu verfügen Sie über eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung. Wir setzen voraus, dass Sie sich bestens mit den gängigen MS-Office-Programmen auskennen und zielorientiert arbeiten.



Verkaufsberater Neu- und Gebrauchtwagen (m/w/d)

Sie haben eine kaufmännische Ausbildung absolviert und bereits einige Jahre Erfahrung im Verkauf. Sie denken und agieren kundenorientiert. Ihr Geschäftsverhalten ist kommunikativ, effizient und zeugt von guter Allgemeinbildung. Uns ist wichtig, dass Sie sich mit Ihrer Aufgabe genauso identifizieren wie mit der Marke und dem Unternehmen HYUNDAI. Darüber hinaus setzen wir gute PC- und IT-Kenntnisse genauso voraus wie strukturierte Arbeitssystematik.



KFZ-Meister (m/w/d)

Sie besitzen den Meisterbrief Kfz-Mechaniker (m/w/d) oder Kfz-Mechatroniker (m/w/d) und verfügen über mehrjährige Erfahrung in der Leitung einer Kfz-Werkstatt. Sichere Kenntnisse in der Kfz-Diagnose und umfangreiches Wissen über aktuelle Fahrzeugtechnik setzen wir dabei voraus. Sie haben sich mit Leidenschaft der Automobil-Technologie verschrieben und sind mit Ihrem fundierten Fachwissen sowie langjähriger Erfahrung qualifizierter Ansprechpartner für Ihr Team und unsere Kunden.



KFZ-Mechatroniker (m/w/d)

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Kfz-Mechaniker (m/w/d) oder Kfz-Mechatroniker (m/w/d) mit bereits einigen Jahren Berufserfahrung. Sichere Kenntnisse in der Kfz-Diagnose und umfangreiches Wissen über aktuelle Fahrzeugtechnik setzen wir dabei voraus. Im Idealfall besitzen Sie darüber hinaus praktische Kenntnisse der Hybrid- und Elektromobilität.

Autohaus Schmidt Inh. Oliver Hauck e.K.
Riegeler Straße 9, 79111 Freiburg | Telefon: 0761-455 10-0 | www.ahschmidt.de

Autohaus Schmidt



BEWIRB DICH JETZT ONLINE:
Mitarbeiter im Restaurant (m/w/d)
Breisach / Bad Krozingen
Hartheim / Müllheim
Vollzeit, Teilzeit oder Minijob

Ein sicherer Job mit Zukunft:
Bei uns geht einiges für Dich!

WAS FÜR DICH GEHT:

- abwechslungsreiche Aufgaben
- flexible Arbeitszeiten
- interne Weiterbildungsmöglichkeiten
- gute Aufstiegschancen
- über tarifliche Vergütung inkl. Sondervergütung

WAS FÜR UNS GEHT:

- vorzugsweise gutes Deutsch
- ausgeprägter Servicegedanke
- sicheres und gepflegtes Auftreten
- Spaß am Umgang mit Menschen
- eigener PKW vorteilhaft

McDonald's Verwaltung
www.mcbreisgau.de/jobs
Tel.: 07667 9415585

IMPRESSUM

Das Markgräfler Bürgerblatt erscheint zweimal monatlich als kostenloses privates Mitteilungsblatt im Verlag:

Zypresse Verlags GmbH
Werderstraße 43, 79379 Müllheim
Vertreten durch alleinvertretungsberechtigte Geschäftsführerin:
Caroline Kross (V.i.S.d.P.)
Telefon: (07631) 50 26
Fax: (07631) 50 27
info@markgraefler-buergerblatt.de
www.markgraefler-buergerblatt.de

Druck:
Reiff Zeitungsdruck GmbH,
Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Mediaberatung (Süd):
Holger Kienzle
Telefon: 0171 296 1878
kienzle@markgraefler-buergerblatt.de

Mediaberatung (Nord):
Roman Willaredt
Telefon: 0170 - 831 7355

Verbreitete Auflage: 50.500 Expl.
Keine Gewähr für Daten des Veranstaltungskalenders. Copyright auf alle vom Verlag gestalteten Anzeigen.